

1. Troisdorfer-Sachverständigengespräche

Am 08.11.2011 trafen sich erstmalig ca. 45 Sachverständige der Gewerke Estrichleger, Bodenleger, Parkettleger und Fliesenleger aus dem gesamten Bundesgebiet zu den 1. Troisdorfer Sachverständigengesprächen zu einem offenen Meinungsaustausch im Institut für Baustoffprüfung und Fußbodenforschung in Troisdorf.

Folgende Themen standen auf der Tagesordnung:

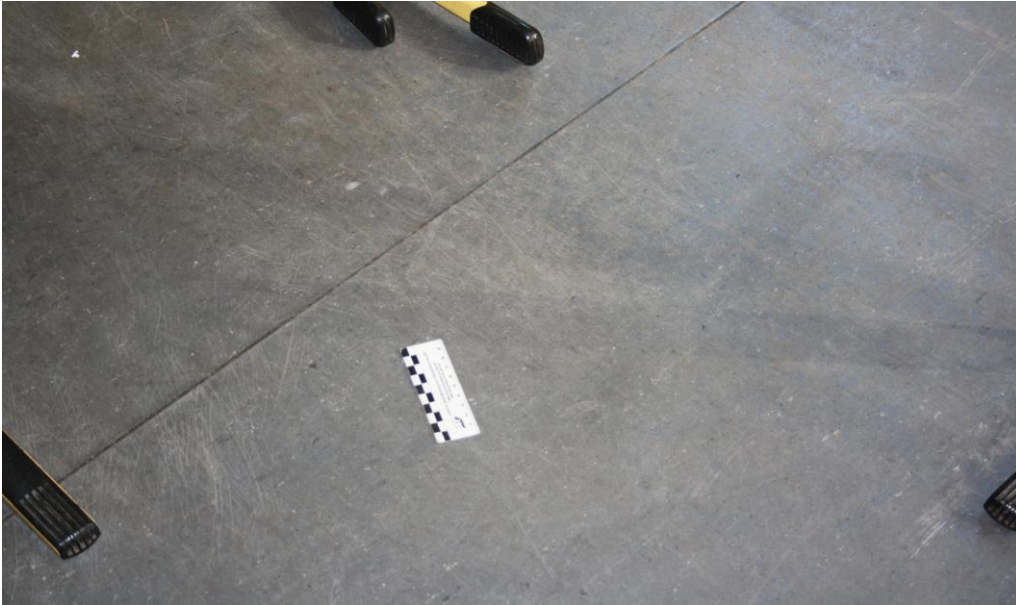
- Belegreife von Estrichen – Grenzwerte noch aktuell?

Vorgelegt wurden die neuesten Untersuchungen des IBF zum Thema Austrocknungsverhalten von Estrichen sowie die diversen Messmethoden. Die Notwendigkeit einer Änderung der geltenden Grenzwerte für die Belegreife oder die Messung der Belegreife mittels der CM-Methode wurde von den Teilnehmern im Zuge der Diskussion nicht gesehen.

- Verschleißverhalten werkseitig beschichteter elastischer Bodenbeläge

Am Fallbeispiel eines in einer Schule verlegten Linoleumbelages mit einer werkseitigen PUR-Beschichtung wurde die Problematik diskutiert.





Im Verlauf der Diskussion kristallisierte sich heraus, dass elastische Bodenbeläge mit werkseitiger Beschichtung seitens der Teilnehmer grundsätzlich als geeignet angesehen wurden.

Von entscheidender Bedeutung für das Verschleißverhalten elastischer Bodenbeläge wurde eine sach- und fachgerechte Pflege und Reinigung des Fußbodens herausgestellt. Diese Aufgabe liegt im Aufgabengebiet des Nutzers. Wichtig ist daher die Übergabe der Reinigungs- und Pflegempfehlung an den Nutzer.

Daneben wurden weitere von den Teilnehmern unmittelbar angesprochene bzw. vorgeschlagene Themen ausführlich und intensiv diskutiert.

Die Troisdorfer-Sachverständigengespräche wurden von den Teilnehmern positiv aufgenommen und bewertet und sollen zukünftig zweimal jährlich (Frühjahr und Herbst) fortgeführt werden. Ziel der Veranstaltung soll dabei auch sein, dazu beizutragen, sachverständigenseits zu möglichst gemeinsamen Aussagen bei nicht eindeutig geregelten Sachverhalten zu gelangen.